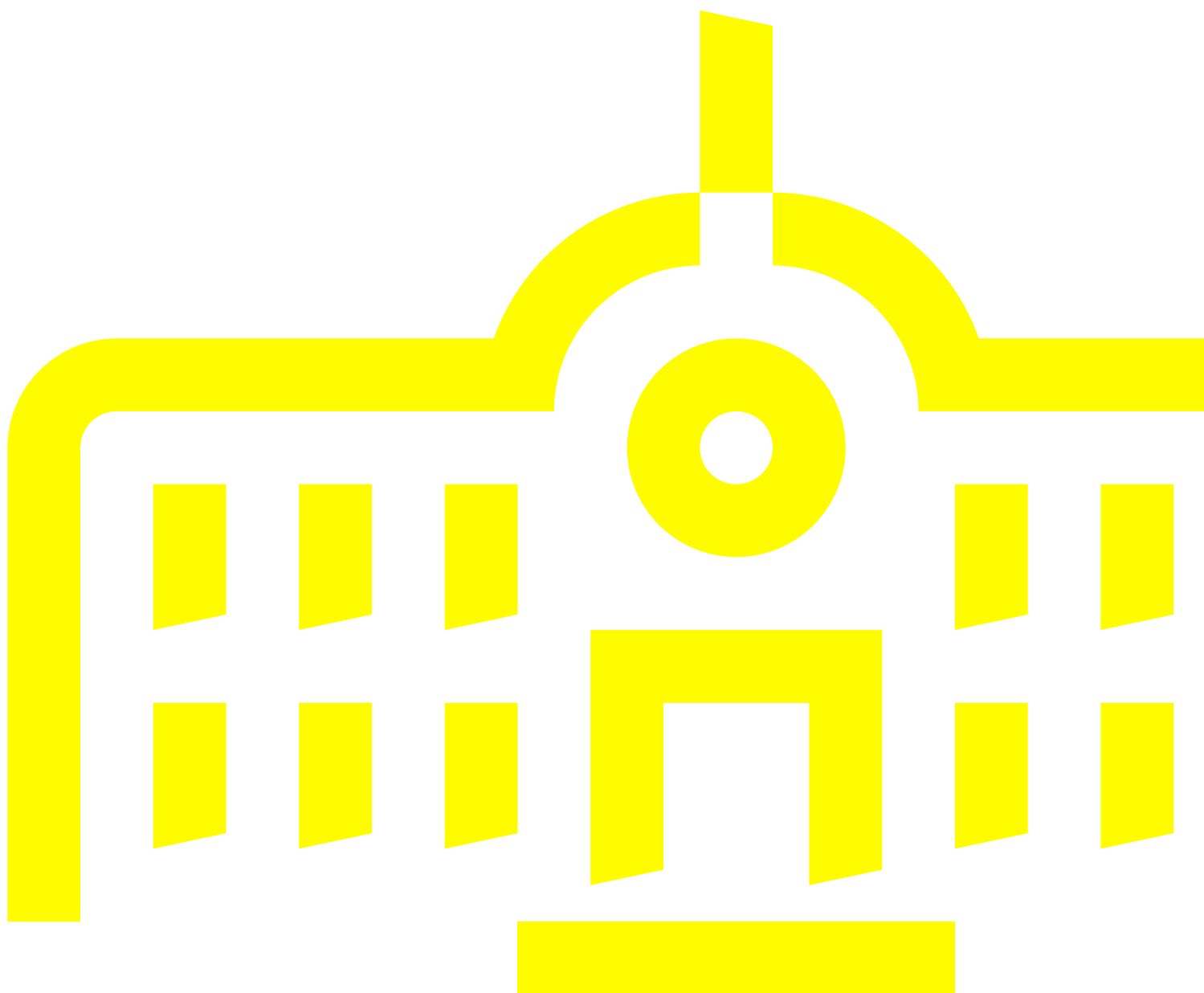




Lesehilfe für den Bildungsplan Biologie des Gymnasiums in Klasse 5 und 6 im Schuljahr 2025/2026

Lesehilfe für den Bildungsplan Biologie des Gymnasiums in Klasse 5 und 6 im Schuljahr 2025/2026

Mit dem Schuljahr 2025/2026 startet in Baden-Württemberg das neunjährige Gymnasium („G9 neu“) beginnend mit Klasse 5 und 6. Der Fächerverbund BNT wird im Gymnasium und an den Sekundarschulen aufgelöst. Die dort bisher im Umfang von vier Wochenstunden verankerten Fachanteile Biologie werden dem Fach Biologie zugeführt. Die klassenstufenbezogene Stundentafel sieht jedoch für Klasse 5 und 6 nur drei Stunden Biologie vor (zwei Stunden in Klasse 5 und eine in Klasse 6).

Bis zur Fertigstellung des überarbeiteten Fachplans Biologie für das Gymnasium G9 neu, dessen Fertigstellung und Inkraftsetzung für das Schuljahr 2026/2027 geplant ist, behält der derzeitige Bildungsplan 2016 seine Gültigkeit. Die Schülerinnen und Schüler werden folglich in diesem Zeitraum auf Grundlage der bestehenden Bildungspläne und dieser Lesehilfe unterrichtet. Angesichts des verminderten Stundenkontingents für Biologie in Klasse 5 und 6 sind schulspezifische Übergangslösungen und ggf. Nachsteuerungen erforderlich.

Nach Maßgabe der Stundentafelöffnungsverordnung kann von der Festlegung der Stunden gemäß StundentafelVO Gymnasium auf die einzelnen Klassenstufen abgewichen werden; das Schreiben des Kultusministeriums vom 2. April 2025 (Az.: KM35-6615-144/1/30) zeigt die diesbezüglich bestehenden Möglichkeiten auf. In diesem Fall sind die folgenden Hinweise zu adaptieren.

Umgang mit den biologiespezifischen Inhaltsfeldern aus dem Fächerverbund BNT

Die folgenden vier Inhaltsfelder aus dem Fächerverbund BNT sollen weiterhin im Biologieunterricht in Klasse 5 und 6 berücksichtigt werden:

- 3.1.5 Wirbeltiere
- 3.1.6 Entwicklung des Menschen
- 3.1.7 Wirbellose
- 3.1.8 Pflanzen

Innerhalb dieser Inhaltsfelder können Stundeneinsparungen durch verstärkt exemplarisches und vergleichendes Arbeiten erreicht werden. Darüber hinaus sind die Fachkollegien innerhalb der schulspezifischen Rahmenbedingungen gehalten, angemessene Kürzungen dieser vier Inhaltsfelder vorzunehmen, ohne jedoch ganze Inhaltsfelder zu vernachlässigen.

Die Standards des Inhaltsfelds 3.1.9 Ökologie entfallen in der Übergangsphase zum überarbeiteten Fachplan. Diese und weitere Standards mit ökologischem Bezug aus den Inhaltsfeldern 3.1.5 bis 3.1.8 können in höheren Klassenstufen thematisiert werden.

Umgang mit den integrativen Inhaltsfeldern aus dem Fächerverbund BNT

Die Standards aus 3.1.1 Denk- und Arbeitsweisen der Naturwissenschaften sollen wie bisher in die biologischen Inhaltsfelder integriert werden.

Die Inhaltsfelder 3.1.2 bis 3.1.4 entfallen nahezu vollständig; nach Möglichkeit sollen Anteile folgender biologiespezifischer Standards im Biologieunterricht in Klasse 5 und 6 berücksichtigt werden:

- 3.1.2 (6) Recyclingverfahren in der Natur beschreiben und untersuchen (Laubfall, Abbau durch Destruenten, exemplarische Untersuchung eines Destruenten)
- 3.1.3 (6) die typischen Kennzeichen der Fische untersuchen (Körperform, Flossen, Schuppen, Kiemen, Schwimmblase) und als Angepasstheit an den Lebensraum beschreiben und erklären (Atmung, Fortbewegung, Schweben)
- 3.1.4 (12) die jahreszeitlich bedingten Angepasstheiten von heimischen Tieren in Bezug auf den Energiehaushalt erklären (zum Beispiel Fellwechsel, Winterspeck, Winterruhe, Winterschlaf, Kältestarre, Vogelzug)
- 3.1.4 (13) Angepasstheit bei Tieren im Hinblick auf eine energieoptimierte Fortbewegung im Wasser oder in der Luft beschreiben und untersuchen (zum Beispiel Vogelskelett, Federn, Gestalt bei Fischen)

Impressum

Herausgeber: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@km.kv.bwl.de, www.km-bw.de

in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Heilbronner Str. 314, 70469 Stuttgart

Layout: Ilona Hirth Grafik Design GmbH, Karlsruhe

Veröffentlichung: April 2025